

**Treffpunkt:** Ambulanz der Orthopädischen Universitätsklinik  
Leipziger Straße 44, Haus 8, nördlicher Eingang  
39120 Magdeburg

Am 19. und 20.11.2021 fand der 8. AGA-Studententag an der Orthopädischen Universitätsklinik Magdeburg statt. Zu der 2G-Veranstaltung wurden 12 Humanmedizin-studierende aus dem 4. und 5. Studienjahr eingeladen.

Der erste Tag begann mit einer Begrüßung durch unseren AGA-Instruktor und Oberarzt Dr. Röpke. Es folgte eine allgemeine Vorstellung der Gesellschaft für Arthroskopie und Gelenkchirurgie und der AGA-Studenten, durch uns.

In den folgenden Fachvorträgen ging es vor allem um die Anatomie und klinische Untersuchung von Schulter und Knie. Die Studierenden konnten nach den anschaulichen Vorträgen von Prof. Dr. Stärke, Prof. Dr. Berth und Assistenzarzt Ferl, bei Kaffee und Kuchen, das neu erlernte Wissen sacken lassen. Nach der kurzen Pause ging es an die Praxis. Zuerst wurden die klinischen Untersuchungen vom Arzt vorgezeigt und dann in Zweiergruppen unter den Studierenden geübt. Dabei konnten Fragen zu Tipps, Tricks und Erfahrungen der Ärzte gestellt werden.



Bild 1: Vorstellung AGA



Bild 2: Knieuntersuchung

Am zweiten Tag gab es einen kurzen Theorieteil zu Indikation und Ablauf von Arthroskopien an Schulter und Knie, gehalten von Prof. Dr. Stärke, Prof. Dr. Berth und OÄ Dr. Märten. Danach folgte ein großer Praxisblock. Die Studierenden wurden in vier Gruppen geteilt und jeweils einer Station zugewiesen. Circa alle 45 Minuten wurde rotiert. Unter der Aufsicht von Assistenzarzt Sandomirski wurde an der ersten Station das allgemeine arthroskopische Handling an Arthroboxen von der Firma Arthrex geübt und kleine Aufgaben mit Gummibändern und Spiralen gelöst.



Bild 3: Studierender an Arthrobox

An der zweiten Station zeigte OA Dr. Röpke den Studierenden Knüpftechniken, Nahttechniken und Gerätschaften, die in der Arthroskopie Verwendung finden. Prof. Dr. Stärke (Knie) und OÄ Dr. Märtens (Schulter) haben sich gern dazu bereit erklärt, die zwei Stationen mit Arthroskopietürmen zu betreuen. Schulter- und Knie-Modelle wurden von der Firma Arthrex zur Verfügung gestellt. Die Studierenden konnten anhand der Modelle selbstständig eine Arthroskopie durchführen. Tipps und Tricks bekamen sie dabei natürlich auch von den Ärzten. Zum Beispiel das Portal nicht zu klein zu schneiden, damit man mehr Bewegungsfreiraum mit dem Arthroskop hat.



Bild 4: Prof. Dr. Stärke am Knie-Arthroskopieturm



Bild 5: OÄ Dr. Märtens am Schulter-Arthroskopieturm

Am Ende des ereignisreichen Morgens gab es Mittagessen und Zeit für Unterhaltungen mit den Ärzten und anderen Studierenden. Den Studierenden wurden Evaluationsbögen von uns ausgehändigt, in denen sie jeden Aspekt der Studententage auf einer Skala von 1 (mangelhaft) bis 5 (sehr gut) bewerten konnten. Außerdem gab es während des Essens genug Zeit für uns, mit den Studierenden zu sprechen.

Insgesamt haben wir ein sehr gutes Feedback bekommen. Die Theorie war anschaulich und interessant gestaltet und die Praxis sehr lehrreich. Am Ende des zweiten Tages gab es für die Studierenden Teilnahmeurkunden und ein Dankeschön für die Lehrenden.

An dieser Stelle danken wir allen Organisatoren und Lehrenden für den erfolgreichen 8. Studententag in Magdeburg. Der Klinikleiter Herr Prof. Dr. Lohmann konnte leider der Veranstaltung nicht beiwohnen, hat uns aber netterweise ein leckeres Mittagessen für den Samstagnachmittag spendiert.

Es war das erste Mal für uns, Tom Folkerts und Caroline Grimmer, diese Veranstaltung geplant zu haben. Aufgrund dessen haben wir uns erstmal für eine kleine Personengruppe von 12 Studierenden entschieden. Wir haben selbst viel bei dieser Fortbildungsgelegenheit gelernt.

Tom Folkerts

Otto-von-Guericke-Universität, Magdeburg